



Mitteilungsblatt

Gemeinde Erolzheim

60. Jahrgang

Mittwoch, 7. Juni 2023

Nummer 23



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Brückentag Freitag, 09. Juni 2023 geschlossen. Für dringende Notfälle (Sterbefälle) ist eine Rufbereitschaft zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr unter der Nr. +49 176 70682584 für Sie eingerichtet. Ab Montag sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Für unser **Bauhof-Team** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung (m/w/d)** für die

Gemeindliche Grünpflege

im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der Stundenumfang und die Arbeitszeiten können flexibel nach Absprache festgelegt werden. Die Vergütung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Unterhaltung und Pflege der gemeindlichen Grünanlagen. Die Tätigkeit ist vordergründig auf die Zeit zwischen April bis Oktober beschränkt.

Sie sind körperlich belastbar, flexibel einsetzbar, verantwortungsbewusst, zuverlässig und arbeiten gerne im Freien?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf) an die **Gemeinde Erolzheim, Marktplatz 7, 88453 Erolzheim**. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hr. Hess unter Tel. 07354 931842.



Für unsere **kommunalen Einrichtungen** suchen wir **ab sofort** mehrere zuverlässige

Reinigungskräfte (m/w/d)

im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses und einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 5 und 10 Stunden. Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Eine Aufstockung des Arbeitsumfangs kann in Aussicht gestellt werden.

Sie sind selbständig und gewissenhaft, verantwortungsbewusst, flexibel und arbeiten gerne im Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf) an die **Gemeinde Erolzheim, Marktplatz 7, 88453 Erolzheim**. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hr. Hess unter Tel. 07354 931842.

Eltern dürfen mit Kindern auf dem Gehweg fahren

Eltern dürfen gemeinsam mit ihren Kindern auf dem Gehweg radeln. So darf eine Aufsichtsperson ein Kind bis zum vollendeten achten Lebensjahr auch radelnd auf dem Gehweg begleiten.

Generell gilt: Bis zum achten Geburtstag müssen Kinder auf dem Rad den Gehweg benutzen, bis zum Ende des zehnten Lebensjahr dürfen sie auf ihn ausweichen. Kinder unter acht Jahren dürfen auch auf Radwegen fahren, wenn diese baulich von der Fahrbahn getrennt sind. Für Radfahr- und Schutzstreifen auf der Straße gilt das daher nicht.

Beim Radeln auf dem Gehweg ist aber besondere Rücksicht auf Fußgänger zu nehmen. Sie dürfen nicht behindert oder gefährdet werden. Wenn nötig, müssten die Radler dazu ihr Tempo an das der Fußgänger anpassen. Bevor Eltern und Kinder über eine Fahrbahn wollen, müssen sie absteigen und schieben.

Parken auf Verkehrswegen

Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Beschwerden darüber ein, dass Autos unzulässig parken. Wir weisen deshalb auf die Bestimmungen des § 12 Straßenverkehrsordnung hin, dass das Halten und Parken regelt. Generell ist das Parken auf Straßen nur zulässig, wenn dadurch eine Fahrbahnbreite von 3 m nicht unterschritten wird. Gemäß § 12 Abs. 3 Ziffer 3 ist das Parken vor Grundstücksein- und -ausfahrten unzulässig, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber.

Das Parken ist z. B. weiter unzulässig

- vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,
- bis zu je 15 m vor und hinter Haltestellenschildern,
- an engen und unübersichtlichen Straßenstellen,
- im Bereich von scharfen Kurven,
- auf Gehwegen, wenn es nicht ausdrücklich gestattet ist,
- soweit es durch Verkehrszeichen ausdrücklich verboten ist.

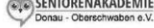
Die Fahrzeugbesitzer werden insbesondere auch aus persönlichen Haftungsgründen gebeten, die auf den Grundstücken vorhandenen Stellplätze zum Parken zu benutzen, um die Straße für den Verkehr freizuhalten.

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat, je nach Coronalage in Präsenz oder als Videokon-



ferenz, statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt.
In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41



Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung?

Frau Rosi Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen“ hilft Ihnen gerne weiter.
Tel.-Nr. 07352 4236 (AB vorhanden)

Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege

persönlich–kostenfrei–neutral–wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647



Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de |
www.biberach.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Erolzheim
Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Tel. (07354) 9318-0, Fax (07354)9318-99
www.erolzheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Ackermann oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 15 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.100 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 34,10 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/erolzheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck +

Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Öffnungszeiten Wertstoffhof

| | |
|-------------|-----------------------|
| mittwochs | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr |
| donnerstags | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr |
| freitags | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr |
| samstags | 09:00 Uhr – 14:00 Uhr |

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll:

Samstag, 10. Juni 2023

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 23. Juni 2023

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack:

Mittwoch, 05. Juli 2023

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 02. August 2023

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne:

Dienstag, 04. Juli 2023

Nächster Abfuhrtermin: Dienstag, 01. August 2023

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 6.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüngutannahme

Annahme durch die **Firma Guter GbR**

Standort für die Annahme: Oberdettinger Weg, 1. Stall links hinter grünem Silo

freitags 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

samstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme.

Übergroße Mengen sind kostenpflichtig.

Information zur Abgabe von Grüngut auf den Grüngut-sammelstellen (Bringsystem)

Die Trennung von saftendem und holzigem Grüngut ist wichtig! Wegen unterschiedlicher Verwertungswege ist es zwingend erforderlich, saftendes und holziges Grüngut getrennt anzunehmen.

Saftendes Grüngut z.B. Rasenschnitt, Blumen, Laub und feiner Heckenschnitt wird wegen der Bildung von Sickersäften in Containern oder auf Platte mit entsprechender Wasserfassung angenommen. Aus diesem Material wird auf dem Biomassehof Zell in Rißegg Strom und Kompost gewonnen.

Holziges Grüngut z.B. Äste, Zweige und grober Heckenschnitt wird gehäckselt und als Brennstoff in Biomassekraftwerken eingesetzt. Hieraus wird Strom und Wärme produziert. Ist der Anteil an saftendem Material hier zu hoch, ist eine Verwertung als Brennstoff nicht mehr möglich. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie das Material bereits beim Verladen trennen und entsprechend der Fraktionen bei der Grüngutsammelstelle abgeben.

Ökotipp

Wer im eigenen Garten kompostieren und seinen Kompost auch verwerten kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten. Infos zur Kompostierung erhalten Sie über die Kompostfibel (awb-biberach.de).

**WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE****Gemeindekontakte****Telefonnummern des Rathauses Erolzheim**

| | |
|---|---------|
| Zentrale | 9318-0 |
| Ackermann Jochen (Bürgermeister) | 9318-40 |
| Gestle Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale) | 9318-41 |
| Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt) | 9318-45 |
| Ehrhart Melanie (Bürgerbüro, Standesamt) | 9318-46 |
| Hess Tobias (Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt) | 9318-42 |
| Badstuber Christa (Hauptamt) | 9318-43 |
| Harder-Funk Andrea (Rentenangelegenheiten) | 9318-44 |
| Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung) | 9318-50 |
| Simmler Julia (Finanzverwaltung) | 9318-43 |
| Steinhauser Mona (Gemeindekasse, Steuern) | 9318-51 |
| Knoll-Gantner Margit (Hallenbelegung, Wasserabrechnung) | 9318-52 |
| Telefax | 9318-99 |
| VHS Illertal | 9346 61 |

E-Mail: poststelle@erolzheim.de**Öffnungszeiten des Rathauses****Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung**

| | |
|------------|--|
| Montag | 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr |
| Dienstag | 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr |

Auch außerhalb dieser Zeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Für standesamtliche Angelegenheiten wie Eheanmeldungen, Sterbefälle, Vaterschaftsanerkennungen, Namensänderungen usw. ist aufgrund der Bearbeitungszeit vorab dringend ein Termin zu vereinbaren.

**Bereitschaftsdienste****Rettungsdienst****Notarzt****Feuerwehr****Polizei**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112**110****Wichtige Rufnummern****für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:****Landkreis Biberach**

Allgemeiner Notfalldienst

116 117

Allgemeine Notfallpraxis Biberach**Sana MVZ Stadt Biberach GmbH**

Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach

Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Tel. 0761/120 120 00 (Festnetzpreis 0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.; Bandansage)

Bereitschaftsdienst der Apotheken**Donnerstag, 08.06.2023**Anna-Apotheke Memmingen
Iller-Apotheke Aitrach**Samstag, 10.06.2023**

Apotheke in Steinheim

Sonntag, 11.06.2023

Zangmeister-Apotheke, Memmingen

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0

**Ökumenische Sozialstation****Rottum-Rot-Iller e.V.**www.sozialstation-ochsenhausen.de**Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim**

Büro: Waldhorngasse 4, 88453 Erolzheim

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07354-93664-04

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel. 07352 9230-0

Familienpflege und Haushaltshilfe

Büro: Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07352 9230-20

Betreuungsgruppen „Silberperlen“

Büro: Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Bürozeiten: Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr

Tel. 07352 9230-20

Organisierte Nachbarschaftshilfe**Erolzheim**

Leitung: Andrea Schröder

Tel. 07354 9343199

Dettingen

Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Leonie Bail

Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)

ds-erolzheim@zieglersche.de**Cura familia - Verband Kath. Landvolk**

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

unsere Mitarbeiterin vor Ort:

R. Hornig 07354/5869590

cura-familia@landvolk.de**Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal**

Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel

Tel. 01623214550



Historische Stöberecke

Bilderrätsel



Liebe Stöbergemeinde!
Ein neues Bilderrätsel soll Sie zum Mitraten animieren. Auflösung wie immer nächste Woche.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei!
Werner Altvater



VHS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax-Nummer: 07354-931899,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15.00 - 17.00 Uhr,
mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

In den Pfingstferien ist unser Büro geschlossen. Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich!

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Montag, 12.06.2023

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, 36 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 13.06.2023

Pilates am Morgen im Sommer – Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, 30 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 15.06.2023

Deutsch - A1 Anfänger mit geringen Vorkenntnissen (Silvia Weiss), 10 Termine, dienstags und donnerstags, 18 – 20 Uhr, 106,70 Euro, Realschule Erolzheim, EG, BK-Raum

Pilates im Sommer – Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 20 – 21 Uhr, 30 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

ONLINE- Yin-Yoga in Kombination mit ätherischen Ölen-für alle (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 – 19:30 Uhr, 35 Euro

ONLINE: Entspannungszeit für mich-für alle (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 20 – 21 Uhr, 35 Euro

Samstag, 17.06.2023

Scrapbooking für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Isabel Gaus), 1 Termin 14 – 17 Uhr, 20 Euro (Erwachsene/Jugendliche), 16 Euro (Kinder), Realschule Erolzheim, Schülercafe

Samstag, 24.06.2023

Rosenfest bei Primavera im Allgäu - Ganztagesfahrt, 1 Tag, 8:30 – 16:30 Uhr, Abfahrt: Rathaus Erolzheim, 34 Euro
NEU! Pop-up Card - Für Jung und Alt (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Erw. /Jugendliche: 20 Euro, Kinder: 16 Euro, vhs Illertal, Seminarraum

Mittwoch, 28.06.2023

Kräuterkochkurs für Einsteiger (Angelika Romer), 1 Termin, 18:30 – 22 Uhr, 21 Euro, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 29.06.2023

Qigong am Vormittag - im Sommer (Christina Mack), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, 40 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Freitag, 30.06.2023

Schnelle Mittagsküche - Neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, 23 Euro, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG

Samstag, 01.07.2023

Cakes – Teekuchen (Violeta Kristen), 1 Termin, 9 – 13 Uhr, 29 Euro, Realschule Erolzheim, Küche, EG
Sommerlicher Drip-Cake (Violeta Kristen), 1 Termin, 14:30 – 19 Uhr, 33 Euro, Realschule Erolzheim, EG

Rosenfest bei PRIMAVERA im Allgäu

Wir fahren mit der Fa. Föhr ins Allgäu zum Rosenfest der Firma Primavera. Dort haben Sie die Möglichkeit, die Firma Primavera kennenzulernen und mehr über die duftende Welt der Aromatherapie zu erfahren. Um 10 Uhr beginnt unsere gebuchte Gartenführung mit einem Spaziergang durch das Naturparadies. Wir lassen uns von den weitläufigen Rosen- und Heilkräutergarten verzaubern. Danach haben Sie Zeit, nochmals bestimmte Pflanzen genauer anzuschauen, beim PRIMAVERA Duft- & Naturkosmetikshop einzukaufen oder eine Tasse Kaffee zu trinken. Verschiedene Workshops werden angeboten. Um 15:15 Uhr treten wir wieder unsere Heimreise ins Illertal an und sind dann um ca. 16.30 Uhr in Erolzheim am Rathaus. **Samstag, 24.06.2023, 8:30 - 16:30 Uhr, 34 Euro.**



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247

Fax 07354-935502

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:

<https://se-illertal.drs.de/>

**Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim**

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502
E-Mail walkler.caxile@drs.de
Mobil: 0151 240 78 522
E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen
Tel. 07354-459, Fax 07354-934140
E-Mail b.roj@gmx.de
E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440, Fax 07354-1000
E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

| | | |
|-------------------|------------------|--------------------------|
| Montag | Kirchdorf | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | Erolzheim | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | Dettingen | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Mittwoch | Kirchberg | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | Kirchdorf | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | Erolzheim | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | Kirchdorf | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | Dettingen | 14.00 – 17.00 Uhr |

Für alle Anliegen können Sie sich jederzeit in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit zu den jeweiligen Öffnungszeiten melden.

ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. Juni 2023

Zehnter Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Hosea 6,3-6
2. Lesung: Römer 4,18-25
Evangelium: Matthäus 9,9-13



Ulrich Loose

» In jener Zeit sah Jesus einen Mann namens Matthäus am Zoll sitzen und sagte zu ihm: Folge mir nach! Und Matthäus stand auf und folgte ihm nach. Und als Jesus in seinem Haus bei Tisch war, siehe, viele Zöllner und Sünder kamen und aßen zusammen mit ihm und seinen Jüngern. «

Fronleichnam - Brot des Lebens

Brot auf dem Weg,
auf Straßen und Plätzen,
unterwegs zu dir und zu mir.

Brot, das Leben spendet,
das den Hunger stillt
nach Sinn und nach Wahrheit.

Brot, das uns eint,
wenn wir einander Brot werden,
indem wir Leben und Liebe teilen.

Brot, das uns nährt,
uns Trost und Ermutigung ist,
Wegzehrung für unser Leben.

Brot für die Welt.
Als Brot tragen wir IHN in die Welt,
IHN, der dort immer schon ist.



Text: Gisela Baltés, www.impulstexte.de,
Bild: Martin Manigatterer, In: Pfarrbriefservice.de

Erolzheim**Ministrantendienst vom 10. – 16. Juni**

Andrea Haug, Lennart und Sienna Reichert, Leonie und Melanie Kalteis

Freitag, 09. Juni

19.00 Uhr Heilige Messe in Edelbeuren

Sonntag, 11. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe

anschl. Fronleichnamsprozession
(Altäre sind am Kindergarten, beim Seniorenzentrum und hinter dem Gemeindehaus)

Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 14. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Heilige Messe
Pfarrer Josef Ziesel

Freitag, 16. Juni – Heiligstes Herz Jesu

19.00 Uhr Heilige Messe in Edenbach

Sonntag, 18. Juni

08.45 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium St. Vitus in Bechtenrot

**Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal****Donnerstag, 08. Juni - Fronleichnam**

09.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen mit Fronleichnamsprozession

17.00 Uhr Kirchdorf mit Fronleichnamsprozession

Vorabendmessen**Samstag, 10. Juni**

19.00 Uhr Dettingen und Kirchdorf

Sonntagsgottesdienste**Sonntag, 11. Juni**

09.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg mit Fronleichnamsprozession

Werktagsgottesdienste**Dienstag, 13. Juni**

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 14. Juni

19.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Freitag, 16. Juni

19.00 Uhr Dettingen Herz-Jesu-Messe

19.00 Uhr Edenbach

Fronleichnamsprozession Sonntag, 11. Juni um 9.00 Uhr Prozessionsstrecke:

Aufgrund der Baustellen in unserer Gemeinde ist die Strecke zur Fronleichnamsprozession gleich wie im vergangenen Jahr.

Beginnend in der Pfarrkirche, anschließend Berggasse bis zum Fußweg südlich des Kindergartens, Leutkircher Straße bis zum Seniorenzentrum, Marktplatz bis zum katholischen Gemeindehaus.

**Mittagessen nach der Fronleichnamsprozession im Kath. Gemeindehaus Erolzheim**

Am Sonntag nach der Fronleichnamsprozession gibt es im Kath. Gemeindehaus ein Mittagessen:



- Bratwürste mit Kartoffelsalat
- Maultaschen mit Kartoffelsalat
- Vegetarische Maultaschen mit Kartoffelsalat
Wir würden uns über zahlreiche Gäste freuen.
Der Erlös kommt der Renovierung der Pfarrkirche St. Martinus zu Gute.



Kinderkirche

Liebe Kinder,
wir freuen uns sehr, dass wir Euch (Kinder ab 3 Jahren bis Erstkommunionkinder) wieder herzlich zu unserer Kinder-

kirche einladen dürfen. Feiert mit uns zusammen **am Sonntag 11.06.2023 um 09:00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in Erolzheim „Fronleichnam“. Im Anschluss an die Kinderkirche werden wir gemeinsam mit Euren Eltern die Fronleichnamprozession mitlaufen. Ihr dürft dazu gerne einen kleinen Korb mit Blumen zum Streuen mitbringen.

Wir freuen uns, wieder gemeinsam mit Euch eine Kinderkirche zu feiern.

Euer Kinderkirchenteam
Eva, Claudia, Simone, Karin und Barbara



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos -
Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an
der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl
Höhenweg 14, 88430 Rot a.d. Rot, Tel. (08395) 9369380
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst,
Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ | Lk 10,16a

Gottesdienste

Sonntag, 11.06.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

Sonntag, 18.06.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. Ebisch

Veranstaltungen

Montag, 12.06.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 14.06.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 15.06.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an

Freitag, 16.06.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf an der Iller

Andacht

Achtsam für Gottes Stimme

Die einen predigen Gesundheit oder Erfolg, andere Reichtum oder Schönheit. Im Dschungel der fast unbegrenzten Sinnangebote kann man sich leicht verlaufen.

Welche Heilsversprechen führen in die Irre? Welche der mir angebotenen Wege führen wirklich zum Leben, sind von Gott? Der 1. Sonntag nach Trinitatis ermuntert dazu, achtsam zu bleiben für die Stimme Gottes zwischen den vielen Stimmen um uns. Dazu gibt es Hörhilfen: die Worte und Werke Jesu, das Zeugnis von Mose und den Propheten, ein Bekenntnis, das an Gott allein festhält und nach Gottes Willen fragt. Wer dem aufmerksam folgt – und vor Schwierigkeiten nicht flieht wie Jona –, der geht den Weg der Liebe, die sich furchtlos und freigiebig dem anderen zuwendet.

(Aus www.kirchenjahr-evangelisch.de)



VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

Weil du ein Segen bist #deine Taufe, so kann man seit ein paar Wochen an verschiedenen Stellen z.B. an der Durchfahrtsstraße in Dettingen, aber auch in Erolzheim, Dietenheim oder Balzheim an frequentierten Plätzen lesen.

Die Banner weisen hin auf die Grundbotschaft der Taufe: Gott sagt zu uns „Du bist mein geliebtes Kind. Ich segne dich und du bist ein Segen.“

Tauffest am Sinninger See

Sonntag, 25. Juni 2023

um 10.00 Uhr am Westufer des Sees (Parkplatz Nähe Taucheinstieg)

Den Segen Gottes feiern wir bei einem Tauffest mit Taufen und Tauferinnerung von 4 Gemeinden am Sinninger See. Die ganze Gemeinde und besonders Familien sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.

Was erwartet Sie?

Die Band „Holy Spirituosen“ begleitet den Gottesdienst musikalisch. Alle beginnen gemeinsam. Nach der kurzen Predigt gibt es eine offene Phase im Gottesdienst. Dabei werden an 4 Stationen am See insgesamt 17 Kinder und Jugendliche getauft.

Gleichzeitig kann man als bereits Getaufte an 2 Stationen ein Tauferinnerungszeichen mit Wasser und Segenswort erhalten.

Zum Abschluss des Gottesdienstes kommen dann wieder alle zusammen.

Hinterher sind alle Besucher*innen zum Kirchkaffee mit Kaffee, Kuchen und Getränken eingeladen. Bitte bringen Sie dazu ihr eigenes Geschirr mit (Teller, Tasse, Besteck). Bei schlechtem Wetter findet das Tauffest an einem Ausweichort statt, der über die Mitteilungsblätter und die Homepage bekannt gegeben wird.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.



Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de



Vereinsnachrichten



Waldkindergarten

Vorankündigung - Hollerbuschfest

Wenn der Hollunder blüht, dann ist es nicht mehr fern, unser jährliches Fest

im Wald!

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und unsere Waldkinder merken auch, dass da irgendwas im Busch ist! Also, merkt es Euch schonmal im Kalender vor und kommt am ersten Julisonntag bei uns im Wald vorbei!



Weitere Infos findet Ihr auf unserer Internetseite: www.waldkindergarten-erolzheim.de



musikverein erolzheim e.v.

Der Musikverein Erolzheim musizierte auf dem Jungwinzerfest in Trittenheim

Seit den 80er Jahren besteht zwischen den Trittenheimern und dem Musikverein Erolzheim eine (musikalische) Freundschaft. Nun war es endlich wieder so weit. Wir fuhren am Pfingstwochenende an die Mosel, um dort am Jungwinzerfest unser Unterhaltungsprogramm zu spielen. Da der letzte Besuch vor acht Jahren war, gab es viele Musiker, die zum ersten Mal in das schöne Weindorf reisten. In einzigartiger Kulisse erlebten wir ein fröhliches Miteinander bei klasse Weinen, toller Musik und einem abwechslungsreichen Tagesprogramm. Ein besonderes Highlight war die Weinprobe beim Weingut Matheus, deren Weine es auch beim Erolzheimer Heimatfest in der Weinlaube zu genießen gibt. Heike und Tobi erzählten uns dabei alles über die Besonderheiten der ältesten Weinregion Deutschlands, ihren eigenen Winzerbetrieb und ihre Leidenschaft für den Weinbau. Darüber hinaus unterstützten sie uns tatkräftig bei der Organisation der Reise, wofür wir uns noch einmal recht herzlich bedanken möchten.

Bevor wir am Pfingstsonntag die Heimreise antraten, machten wir Halt in Bernkastel-Kues. Eine Schifffahrt mit anschließender Stadtführung brachte uns die Kulisse und die Geschichte der Verbandsgemeinde näher.

Es ist immer wieder eine großartige Erfahrung unsere Freunde in Trittenheim zu besuchen, sodass der nächste Besuch wohl nicht mehr so lange auf sich warten lassen wird.



Gruppenbild



Weinprobe beim Weingut Matheus



Auftritt beim „Fest unter den Brücken“



Gartenfreunde Erolzheim



Gärtnerinnen- und Gärtnertreff

Sa., 10.06.2023, 19:00 Uhr - unser Vereinshaus ist geöffnet!



Espachstrasse 6/1
88453 Erolzheim www.cg-erolzheim.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Jesus spricht: „Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten, und Er wird euch einen anderen Ratgeber (Tröster, Ermutiger, Anwalt) geben, der euch nie verlassen wird. Es ist der Heilige Geist, der in alle Wahrheit führt. Die Welt kann ihn nicht empfangen, denn sie sucht ihn nicht und erkennt ihn nicht.“ (Johannes-Evangelium, Kap. 14, die Verse 12+13).



Jesus bereitet Seine Jünger auf die Zeit vor, in der Er wieder in den Himmel zurück-kehrt und sie auf der Erde zurück lässt. Sie sollen Gottes Frohe Botschaft in der ganzen Welt verkündigen. Natürlich haben sie ein „mulmiges Gefühl“ dabei, weil sie wissen, dass sie auf sich selber gestellt sind. Aber Jesus verspricht ihnen: **„Ich sage euch all diese Dinge jetzt, solange Ich noch bei euch bin. Doch wenn der Vater den Ratgeber als Meinen Stellvertreter schickt- und damit meine Ich den Heiligen Geist-, wird Er euch alles lehren und euch an alles erinnern, was Ich euch gesagt habe“**, (Joh., Kap. 14, die Verse 25+26). Kein Mensch hat Gott je gesehen, die Jünger gingen und lernten drei Jahre mit Jesus, aber nun ist die Mission Jesu auf dieser Erde beendet. Aber das Geheimnis der Gottheit ist ja dessen Drei-Einigkeit: Vater, Sohn und Heiliger Geist. Als Jesus wieder in den Himmel auffährt, sendet Gott den Heiligen Geist auf die Erde. Er ist seither allgegenwärtig, d.h. überall auf der Erde präsent. Ein menschliches Gehirn kann das wohl nie erfassen, aber für Gott ist nichts unmöglich!

Die Jünger waren Augenzeugen des Lebens und der Lehren von Jesus. Die Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes haben die Ereignisse um Jesus in den Evangelien und in der Apostelgeschichte niedergeschrieben und festgehalten. **Jesus versprach ihnen, dass der Heilige Geist ihnen helfen würde, sich an alles zu erinnern, was Er ihnen gesagt hatte. Diese Zusage gewährleistet auch die Gültigkeit des Neuen Testaments. Wir können sicher sein, dass die Evangelien genaue Berichte über das sind, was Jesus tat.**

Wenn jemand beginnt, in der Bibel zu lesen, kann es sein, dass einem das Gelesene oft schwer verständlich, ja „wie spanische Dörfer“ vorkommt. Hier kommt dann der Heilige Geist ins Spiel. Bitten Sie darum, dass Er Sie verstehen lehren lässt, was Sie lesen. Er schließt Ihnen die Heilige Schrift auf und führt Sie in die wunderbare Welt Gottes ein. Bestimmt!

Das ist Jesu Zusage: „Ich bin bei euch bis ans Ende der Zeit!“ Damit ist der Heilige Geist gemeint, der permanent auf der Erde wirkt. Er kann auch die Gebete Seiner Kinder „übersetzen“, d.h. verständlich vor Gott bringen. Er schließt die Worte der Bibel auf, führt Menschen zu Reue und Umkehr, verändert einen Menschen, dass er gott-gefällig wird. Er arbeitet „quasi Gott zu“.

Aber nur ein gläubiger und bekehrter Mensch kann den Heiligen Geist empfangen. **Es muß eine bewusste Umkehr, Sündenerkenntnis, Reue und Lebensübergabe an Jesus stattfinden, dann „nimmt der Heilige Geist Wohnung“ im Herzen des Gläubigen und dessen Leib wird zum „Tempel Gottes“.**

Lernen Sie Gott kennen! Lesen Sie in Seinem Wort, der Bibel!

Lesetipp: „Das Evangelium nach Johannes“ mit Erklärungen. In einer gut verständlichen Übersetzung wird das Evangelium erklärt. Man erfährt „nebenbei“ einiges Wissenswertes über die damalige Zeit.

Zu beziehen über das Missionswerk Werner Heukelbach, 51700 Bergneustadt.

Blieben Sie gesund! Am 11.06.2023 findet bei uns ab 10.00 Uhr wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie recht herzlich einladen!

**Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.
www.cg-erolzheim.de**

Gesprächskreis Pflegende Angehörige

Kinästhetik – was ist das?

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 14. Juni ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Diesmal geht es um das schonende Bewegen in der Pflege, Kinästhetik genannt. Es vermittelt einen sorgsamem Umgang mit dem Patienten und sich selbst. Wie helfe ich meinem pflegebedürftigen Angehörigen beim Gehen, beim Aufstehen, beim Umsetzen aus dem Bett, auf die Toilette oder in den Rollstuhl? Wie bekomme ich ihn im Notfall nach einem Sturz vom Boden auf einen Stuhl? Wie geht das bei Demenzerkrankten?

Kerstin Dewald, Trainerin für Kinästhetik, geht auf die speziellen Probleme und Fragen der Angehörigen ein und wird mit ihnen auch praktisch üben. Es gibt zwar kein Patentrezept, wie man einen hilfebedürftigen Menschen bewegt, trotzdem erhalten die Angehörigen Anregungen und konkrete Hinweise zur schonenden Unterstützung ihres Patienten.

Falls genügend Interesse besteht, kann ein mehrteiliger Kinästhetik-Kurs für pflegende Angehörige zeitnah im Illertal angeboten werden.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de



Landkreisnachrichten



Landkreis Biberach

Das Kreisforstamt informiert:

Kreisforstamt bietet Multiplikatorenfortbildung zum Thema „Naturspiele“ sowie Familienführung zum Thema „Wildkräuter“ an

Das Kreisforstamt bietet am Mittwoch, 14. Juni 2023 eine Multiplikatorenfortbildung zum Thema „Naturspiele“ an. In derselben Woche findet am Freitag, 16. Juni 2023 eine Familienführung zum Thema „Wildkräuter“ statt.

Multiplikatoren lernen waldpädagogische Spiele kennen

Die Fortbildung für die Multiplikatoren findet am Mittwoch, 14. Juni 2023 im Burrenwald, in Biberach, statt. Von 14 bis 18 Uhr lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer altbewährte Naturspiele kennen, um damit in den verschiedensten Lernsituationen anschauliche Informationen vermitteln zu können. Treffpunkt ist der Parkplatz Burrenpark. Die Veranstaltung ist für Multiplikatoren wie Erzieherinnen und Erzieher, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Natur- und Waldpädagoginnen und -pädagogen gedacht.

Familien lernen Wildkräuter kennen

Am Freitag, 16. Juni 2023 bietet das Kreisforstamt von 14 bis 16 Uhr eine Familienführung zum Kennenlernen von Wildkräutern an. Diese findet in Ochsenhausen statt. Treffpunkt ist am Parkplatz beim Krummbach. Bei einem Streifzug durch den Wald werden Wildkräuter gesucht und



Informationen dazu vermittelt. Zudem lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer heimische Giftpflanzen kennen. Die Führung ist für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren geeignet. Die Wege sind kinderwagentauglich.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de erforderlich. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop zum Thema „Burger-Variationen“

Zu einem Kochworkshop zum Thema „Burger-Variationen“ lädt die Biberacher-Ernährungsakademie (B-EA) für Mittwoch, 14. Juni 2023 ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereiten an diesem Abend verschiedene Patties, nicht nur aus Hackfleisch, für einen Burger zu. Anschließend werden die Burger gemeinsam verzehrt. Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen, und die Teilnahmegebühr in Höhe von 20,00 Euro bar im Kurs zu bezahlen. Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Das Kreisgesundheitsamt informiert:

Mehr Krätze-Fälle in Pflege- und Kindereinrichtungen – Gesundheitsamt sensibilisiert für offenen Umgang mit der Erkrankung

Das Kreisgesundheitsamt beobachtet aktuell einen starken Anstieg von Krätze-Erkrankungen in Gemeinschaftseinrichtungen wie Pflegeheimen und Kindereinrichtungen. Bei der Krätze (Skabies) handelt es sich um eine ansteckende Hauterkrankung, die durch die Krätzemilbe übertragen wird. Sie äußert sich in Hautveränderungen, wie Ausschlag, Pusteln oder Quaddeln und ist typischerweise von starkem Juckreiz begleitet. Die Erkrankung kann aber auch als sogenannte „gepflegte Skabies“ mit nur leichten Hautveränderungen und geringem Juckreiz auftreten. Viele Betroffene denken dann an ein harmloses Ekzem. Erst wenn dieses nicht von allein verschwindet oder sich weiter ausbreitet, suchen sie einen Arzt auf. In der Zwischenzeit können erkrankte Personen aber bereits andere angesteckt haben. Das Kreisgesundheitsamt bittet betroffene Personen und Einrichtungen daher, offen mit der Erkrankung umzugehen und Kontaktpersonen zu informieren. „Wir gehen davon aus, dass wir aktuell nur die Spitze des Eisbergs sehen“, sagt Amtsleiter Dr. Claus Unger. „Da bei Krätze bisher ausschließlich Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindergärten und Pflegeheime, Schulen, Asyl- und Obdachlosenunterkünfte meldepflichtig sind, sehen wir in der Regel nur dort, was sich in der Bevölkerung des Landkreises abspielt“.

Grundsätzlich gilt: Jeder Mensch mit engerem Kontakt zu einer besiedelten Person kann sich mit der Krätzemilbe anstecken. „Eine Krätzeerkrankung weist nicht auf mangelnde Körperpflege oder Hygienemängel hin. Daher bitte ich dringend darum, betroffene Personen oder Einrichtungen nicht zu stigmatisieren“, so Gesundheitsamtsleiter Dr. Claus Unger. Schamgefühle und die Verheimlichung der Erkrankung jedoch behinderten ein erfolgreiches Vorgehen gegen die Ausbreitung der Krätzemilbe, so Dr. Unger. Für Ärztinnen und Ärzte ist die Krätze aufgrund ihrer vielfältigen Erscheinungsformen eine schwer zu diagnostizierende Erkrankung. Hätten betroffene Personen wissentlich Kontakt zu einer von Krätze betroffenen Person oder Ein-

richtung, sollten sie dies ihrem Arzt mitteilen. Die diagnostischen Methoden können dann angepasst werden.

Wichtig sei auch, dass bei einer bestätigten Krätze-Erkrankung nicht nur die betroffene Person, sondern auch enge Kontaktpersonen gleichzeitig mitbehandelt werden. Da die Krätze oft lange unbemerkt bleibe und sich jeder immer wieder neu anstecken kann, kann der Erreger zwischen engen Kontaktpersonen immer wieder hin und her gereicht werden. Es kommt bei nicht gleichzeitiger Behandlung zum sogenannten „Ping-Pong-Effekt“.

Für die Behandlung stehen Salben zur Verfügung. Die Behandlung sollte nach einigen Tagen wiederholt werden. Des Weiteren ist die Krätze durch Tabletten behandelbar. Welche Behandlungsmethode zur Anwendung kommt, hängt von der Krankengeschichte der betroffenen Person und ihren Lebensumständen ab. Richtig angewendet, ist die Behandlung der Krätze jedoch sehr effektiv.

Parallel zur Behandlung sind umfangreiche Reinigungsmaßnahmen im betroffenen Haushalt beziehungsweise der betroffenen Einrichtung notwendig. Sämtliche Textilien müssen während des Behandlungszeitraums täglich gewechselt und bei mindestens 60 Grad Celsius gewaschen werden. Sofas und Sessel sowie alle nicht waschbaren Textilien müssen gründlich gesaugt und dürfen für drei Tage nicht benutzt werden.

Mehr Informationen gibt es online beim Robert-Koch-Institut unter <https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/K/Kraetzemilben/Kraetzemilben.html>

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat – regional genießen mit Kartoffeln und Teigwaren“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) hat für Mittwoch, 14. Juni 2023 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Kartoffeln und Teigwaren“ organisiert. Die Besichtigung findet von 15 bis 17 Uhr auf dem Kartoffelhof Steinhauser GmbH & Co. KG, Robert-Bosch-Straße 7, in 88451 Dettingen an der Iller statt. Bei der Veranstaltung geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.

Die Betriebsleiter Franz und Markus Steinhauser öffnen für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutern die Bewirtschaftung des Betriebes. Die Referentinnen der B-EA Christine Schuster und Silke Petzold treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Kartoffelhofes und Rezept betragen 15,00 Euro.

Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet im Juni zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ an. Der erste Termin ist am Donnerstag, 15. Juni von 9.30 bis 11 Uhr, der zweite Termin ist am Donnerstag, 29. Juni 2023 von 17.30 bis 19 Uhr. Die BeKi-Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.



Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung - statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Museumsdorf unter Volldampf!“ – 23. Kürnbacher Dampfpest

Am Samstag, 10. Juni und Sonntag, 11. Juni steht das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach unter Volldampf: Bereits zum 23. Mal kommen im Museumsdorf historische Dampfmaschinen, Straßenwalzen, Lokomobile und fahrbare Dampf-Modelle zu einem Dampfpest zusammen, das in Süddeutschland seinesgleichen sucht.

Schnaubende Riesen vor historischer Kulisse

Vor der Kulisse der jahrhundertalten Bauernhäuser präsentieren sich die Dampfwalzen, Dampftraktoren und Lokomobile aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts. Eine Rarität kommt mit dem „Wallis & Steevens“ Dampftraktor „Lena“ von 1905 aus den Niederlanden. Von ihm gibt es weltweit nur noch fünf Exemplare. Ebenfalls ein Hingucker sind eine Militär-Zugmaschine aus dem Jahr 1918 nach dem „System Kemna“, eine Marshall-Dampfwalze von 1925 sowie ein Dampftraktor der Marke „Minneapolis“ von 1912. Volldampf geben außerdem eine Cheddco-Straßenzugmaschine und die Dampfwalze „Wally“ des Dampfwalzen-Fördervereins Winterstettenstadt e. V. sowie ein historisches Dampfahrad. Die Kürnbacher Dampfmaschine von „Assmann & Stockder“ aus dem Jahr 1912 treibt die historische Drehmaschine an. Ebenso erstaunlich sind die Lokomobile, die ihre Dampfkraft einsetzen, um eine Wasserpumpe oder einen Steinbrecher anzutreiben, der Steinbrocken zu Kiesel zermalmt. Hart geschafft wird auch beim Pfähle schälen mit dem Verdampfer-Motor und in der historischen Schmiede.

Kinder-Workshops und Bastelspaß

Auf täglich zwei 90-minütigen Lerngängen durch das Museumsdorf (11 und 14.30 Uhr) erklärt Dipl.-Ing. Michael Groh, MINT-Pädagoge aus Ummendorf, den Kindern, was es mit der „Antriebskraft früher“ auf sich hat. Bei den laufenden Maschinen und in praktischen Übungen erfahren Kinder von zehn bis zwölf Jahren aktiv, was man einsetzen muss(te), um Dinge zu bewegen. Der Workshop kostet 5,00 Euro, weitere Informationen gibt es auf der Webseite (www.Museumsdorf-Kürnbach.de). Anmeldung vor Ort oder vorab unter 07351 52-6784.

Für die Kleinsten bietet der Förderverein Oberschwäbisches Museumsdorf e.V. ausreichend Bastelspaß. Darüber hinaus haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, an der Aha!-Station Wissenswertes rund um das Thema „Dampfkraft“ zu erfahren.

Fahrt auf der Mini-Dampfbahn und Dampfudeln aus historischer Häuserküche

Auch der Schwäbische Eisenbahnverein e. V. ist mit seinen zahlreichen Mini-Dampfbahnen an beiden Tagen mit von der Partie. Eine Vielzahl detailgetreuer Nachbauten von Dampf- und Elektrolokomotiven verkehren auf dem 600 Meter langen Rundkurs und laden zu einer Rundfahrt ein. Dampftraktoren im Maßstab 1:3 drehen an dem Wochenende ihre Runden auf dem Museumsgelände.

Passend zum Dampfpest gibt es frische Dampfudeln aus der historischen Küche und Kartoffeln frisch aus dem historischen Kartoffeldämpfer des Museums-Fördervereins. Für das leibliche Wohl sorgen zudem die Schussenrieder Feuerwehr, Amelie Dangel und ihre „Grombier“-Variationen, die Kürnbacher Vesperstube, der Schwäbische Eisenbahnverein sowie Museumsbäcker Schowald im historischen Backhaus. Auch die historische Dampf Brennerei Hagmann ist geöffnet.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Vielfältiges Programm - Landessortenversuche und Getreideanbau in Dammkultur beim Ökofeldtag in Ochsenhausen

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt Landwirtinnen und Landwirte sowie weitere Interessierte auf das Ökoversuchsfeld Ochsenhausen ein. Am Dienstag, 20. Juni 2023 finden um 10 Uhr und um 19 Uhr geführte Feldrundgänge statt. Bei den Führungen werden die ökologischen Landessortenversuche zu Winter- und Sommergetreidearten sowie Leguminosen präsentiert.

Zusätzlich zu den Sortenversuchen stellt Heiko Holland vom Hofgut Holland einen Versuch zum Haferanbau in Dammkultur im Vergleich zur bisher betriebsüblichen Anbautechnik vor. Bei Karsten Beckers vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) besteht die Möglichkeit, sich über den leguminosenbetonten Ackerfütterbau im Rahmen des Projekts KleeLuzPlus zu informieren. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist ohne Anmeldung möglich. Startpunkt der Feldführungen ist die Getreideversuchsfläche im Wasenburger Weg in Goppertshofen, 88416 Ochsenhausen. Weitere Informationen und eine Anfahrtsskizze gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts Biberach www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter „Pflanzenbau, Boden- & Wasserschutz“, dann weiter bei „Öko-Landbau“.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ist auch eine selbstständige Begehung der Versuchsflächen ab Mitte Juni jederzeit möglich. Dies gilt auch für die Leguminosenversuchsfläche am Ziegelweiher 1 in 88416 Ochsenhausen (Nähe Freibad Ochsenhausen, Feldweg am Skaterplatz).

Auswärtige Vereinsnachrichten

Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. sucht Ehrenamtliche!

Die Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Dettingen sucht SIE als Verstärkung und Unterstützung!

Die Betreuungsgruppe ist ein Angebot für Menschen, die Geselligkeit suchen, die Unterstützungsbedarf haben oder demenziell erkrankt sind.

In Dettingen freuen sich wöchentlich viele Senioren auf das Angebot am **Montagnachmittag von 13.00 - 16.30 Uhr**.

Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die mit Engagement und dem notwendigen Verständnis die Senioren in der Betreuungsgruppe unterstützen.

Die Einsatzzeiten können flexibel gestaltet werden und werden mit der jeweiligen Gruppenleitung abgesprochen. Ihr Einsatz in der Gruppe findet im Team mit einer Fachkraft statt.

Für dieses Ehrenamt werden Sie regelmäßig geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung.



Sie haben etwas Zeit und fühlen sich angesprochen? Dann sind Sie bei der Betreuungsgruppe „Silberperlen“ herzlich willkommen.

Gerne vereinbaren Sie einen Termin mit uns, damit wir uns kennenlernen.

Wir freuen uns auf Sie

Ansprechpartnerin: Christel Dickinson-Rogge

Telefon: 07352 – 9230-20 oder

silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

Tagespflege in Ochsenhausen etablieren

Schnuppertage im Wohnpark Rottuminsel

Auch vier Wochen nach der Eröffnung und des ersten Tags der offenen Tür in der Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel der St. Elisabeth gGmbH ist das Interesse in der Öffentlichkeit in Ochsenhausen ungebrochen. Da aber dennoch Kapazitäten vorhanden sind, bietet Einrichtungsleitung Heike Kehrlé nun Schnuppertage für potenzielle Interessenten an.

Die beiden Altenpflegerin Elke Erlenkamp und Ines Ott brachten es bereits während des Tags der offenen Tür in vielen Gesprächen mit Angehörigen auf den Punkt: „Am besten vereinbaren Sie mit uns einen Schnuppertag, an dem Ihre Mutter oder Vater uns hier in Ruhe kennenlernen kann“, empfahlen sie. In Rahmen eines solchen könnten sowohl Angehörige als auch potenzielle Gäste sich den schönen Garten mit Blick auf die Rottum, die wohnlich eingerichteten Gemeinschafts- und Aktivierungsräumen oder auch den gemütlichen Ruheraum ansehen und auch ausprobieren. Dazu können an so einem Tag in aller Ruhe auch alle Fragen über die Zuzahlungen der Krankenkassen, das Ankommen und Abholen, sowie die verschiedenen Programminhalte mit denen der Tag der Seniorinnen und Senioren gefüllt werden, besprochen werden.

Wer mehr über die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel erfahren möchte oder gleich einen Schnuppertag vereinbaren will, der wendet sich direkt an Einrichtungsleitung Heike Kehrlé unter 07352 92324-200 oder per Mail an Heike.Kehrlé@st-elisabeth-ggmbh.de.

Pflegebegleitinitiative von Diakonie und Caritas bietet Kurs in Biberach an

Die Pflegebegleitinitiative ist seit 2010 im Landkreis Biberach aktiv. Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter pflegen nicht, sondern stehen unentgeltlich Menschen zur Seite, die ein Familienmitglied pflegen. Sie nehmen auf Wunsch Kontakt zu pflegenden Angehörigen auf, hören zu, denken mit, begleiten und unterstützen.

Bisher wurden in vier Kursen in Biberach, Ochsenhausen und Laupheim insgesamt über 40 Personen für diese Tätigkeit qualifiziert. Vielfältige Kontakte mit pflegenden Familien im persönlichen Umfeld, aber auch über öffentliche Informationsveranstaltungen haben sich seither entwickelt. Nun wird erneut für den Raum Biberach ein Vorbereitungskurs angeboten.

Unterstützt wird die Initiative vom Landkreis Biberach, den Pflegekassen und dem Landesministerium für Soziales, Gesundheit und Integration.

Der Kurs findet von Oktober 2023 bis März 2024 in der Diakonischen Bezirksstelle Biberach, Wielandstr. 24 statt. Kurstage sind insgesamt 6 Mittwochnachmittage und 2 ganze Samstage. Im Anschluss an den Kurs sind begleitete Praxiseinsätze vorgesehen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei den Kursleiterinnen Irene Richter, Tel. 0174/5836736 bzw. richter@diakonie-biberach.de, und Veronika Rude, Tel. 07354/91400 bzw. rude-veronika@t-online.de

Endlich ist es soweit:

Bezirksmusikfest in Oberopfingen vom 15. bis 18. Juni

Unsere hochmotivierten ca. 60 aktiven Musikerinnen und Musiker stecken in den letzten Vorbereitungen für das Festwochenende. Unterstützt werden wir am Fest von vielen freiwilligen Helfern aus unseren umliegenden Gemeinden, worüber wir sehr dankbar sind. An unseren vier Festtagen erwarten wir jeweils zwischen 1.500 und 2.500 Besucherinnen und Besucher in unserem Festzelt.

Während am Donnerstag der Sternmarsch mit zehn umliegenden Kapellen und anschließender Party mit „Waidigel“ stattfindet (Tischreservierungen für 8 Personen inkl. Essen und 8x Getränke 0,5 l sind noch bis 12.06. im Vorverkauf möglich – Eintritt frei), spielen am Freitag „Illertaler“, „Muckasäck“ und „Lausbuam“ moderne Blasmusik bis hin zu Alpenrock. Der Samstag steht ganz im Zeichen traditioneller Blas- und fetziger Volksmusik mit „Berthold Schick und seinen Allgäu 6“ sowie den „Brauhaus Musikanten“. Am Festsonntag folgt auf den Festgottesdienst um 09:15 Uhr in der Kirche ab 10:30 Uhr der Frühschoppen in unserem Festzelt. Ab 13:15 Uhr findet der Gesamtchor mit 46 Kapellen und 1.650 Musikerinnen und Musikern statt. Diesem folgt ab 14:00 Uhr der Festumzug mit 80 teilnehmenden Gruppen und ca. 2.500 Umzugsteilnehmern. Wir rechnen damit, dass weitere 2.000 bis 3.000 Besucher nach Oberopfingen kommen und entlang der Strecke den Umzug mitverfolgen werden. Ab 17:30 Uhr findet dann der Festausklang mit „Die Dorfheilige“ statt (Eintritt ebenfalls frei). Karten sind unter www.bmf-2023.de/tickets oder an den VVK-Stellen (Rathaus Kirchdorf oder VR Bank Heimertingen) zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich. Tickets für Freitag und Samstag gibt es für Spätentschlossene auch noch an der Abendkasse.

Wir freuen uns schon sehr darauf, viele Einwohner aus unseren Nachbargemeinden in unserem festlich geschmückten Festzelt begrüßen zu dürfen.

Eure Musikkapelle Oberopfingen

Fürstenwaldlauf

Der SV Ochsenhausen lädt alle Läuferinnen und Läufer aus der Region (und darüberhinaus) herzlich zum diesjährigen Fürstenwaldlauf ein. Dieser traditionsreiche Landschaftslauf findet statt am Freitag, 16.6.23 - am Vorabend des Öchslefestes in Ochsenhausen. Start zum Hauptlauf über 10,55 km ist um 19:00. Bewirtung durch den SVO!

Der Laufabend beginnt bereits um 16:30 Uhr mit einem Bambinilauf; anschließend starten die Schüler und Jugendlichen im Stadion Hopfengarten.

Näheres und die online-Anmeldung finden Sie unter www.svochsenhausen.de/leichtathletik/

Kneipp Pressenotiz : Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. : Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Nächster Hildegard von Bingen Gesundheitstreff
Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1, 88416 Ochsenhausen

Wann: Freitag, 16.06.23, 19.00 Uhr

Thema: Hildegard Medizin für Kinder



Wie sich unsere Gesundheit in späteren Jahren entwickelt, liegt zum einen an der entsprechenden Vorsorge, die unsere Eltern für uns treffen und zum anderen an unserer Esskultur, die wir während der ersten Lebensjahre erfahren. Wie können wir für ein gut funktionierendes Immunsystem unserer Kinder sorgen? Welche Vorsorgemaßnahmen sind dabei wichtig und sinnvoll? Die besten Möglichkeiten haben wir durch entsprechende Prophylaxe und das Wissen um die passenden Pflanzenwirkstoffe. Es ist bei Kindern häufig nicht nötig, mit „Kanonen auf Spatzen zu schießen“, dazu hat uns Hildegard von Bingen sehr wirkungsvolle Hausmittel genannt. Erfahren Sie, wie Sie nicht nur vorbeugend und über Essen als Medizin, sondern auch im Akutfall für beste Gesundheit bei Ihren Kindern sorgen können.

Eintritt: 7 Euro

Nach dem Vortrag findet ein kleiner Kräuterverkauf statt. Anmeldungen zum Vortrag unter: 07352/9479161 oder 0160 766 38 65

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstraße 7

88416 Ochsenhausen

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Stellvertretender Vorstand im BUND - Regionalvorstand (Donau/Iller)

Stellvertretender Vorstand im BUND - Kreisvorstand (Biberach)

Mitglied im LEV-Vorstand (Biberach)

Mitglied im LNV Arbeitskreis Biberach

Ist der Herd noch an?

Selbstständig bleiben Im Alter - Wer wünscht sich das nicht?

Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf.

Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht mehr in das Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

am 19.06.2023 um 14:30 Uhr

im neuen Gebäude der Caritas Biberach-Saulgau, Waldseer Strasse 24, in Biberach

im 2. Stock

Diese Veranstaltung findet monatlich statt.

Um Anmeldung wird gebeten. Informationen und Anmeldung unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Internationales Picknick am 21.06. in Kirchberg

In Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Migrationsarbeit von Caritas und Diakonie und mit Unterstützung von Ehrenamtlichen lädt das Integrationsmanagement des Landratsamt Biberachs herzlich ein zu einem

Internationalen Picknick

am 21.06. ab 17 Uhr

Spielplatz Häldele

Bergstraße 16, in Kirchberg

Wir freuen uns auf einen freudigen und lebendigen Nachmittag im Grünen, mit Kulinarischem, Spiele und Spaß. Mitzubringen sind: Eine Picknickdecke, Geschirr und Besteck, sowie einen kleinen Snack, damit wir ein möglichst buntes Picknick Buffet haben. Auch wenn jemand Spiele oder Instrumente hat, dürfen diese gerne mitgebracht werden.

Anmeldung bis 19.06. unter Mobil: +49 16091352906 oder E-Mail: alisa.bauer@biberach.de

Der LandFrauenverband

Biberach-Sigmaringen informiert:

Fahrt zu den Freilichtspielen nach Altusried, Europas schönster Freilichtbühne. Es wird das Stück „Ronja die Räubertochter“ gespielt, eine Geschichte über Mut und Freundschaft nach Astrid Lindgren. Ronja Räubertochter ist eine Heldin, wie gemacht für die Allgäuer Freilichtbühne. Sie rebelliert gegen Ungerechtigkeit, selbst wenn sie sich damit gegen ihren geliebten Vater Mattis wenden muss. Sie ist mutig und stark, sie ist wild und ungestüm. Genau wie die gewaltige Naturkulisse der Allgäuer Freilichtbühne. In einem Drei-Jahresrhythmus werden Freilichtspiele auf die Bühne gebracht.

Die Vorstellung findet bei jedem Wetter statt, da sie überdacht ist.

Wir fahren am **Freitag, den 14. Juli 2023** nach Altusried. Abfahrt ist um 14.00 Uhr in Sigmaringen mit Halt in Biberach um 15.00 Uhr.

Die Vorstellung ist um 17.00 Uhr.

Kosten für Fahrt und Karte: 37 € Kinder bis 17 Jahre, 47 € Mitglieder und 52 € Nichtmitglieder

Anmeldung bei Erika Wohlhüter per E-Mail: egon.wohlhuetter@web.de oder Telefon: 07576/1702

Wir bitten die Kosten vorab zu überweisen.

Es sind alle Interessierte herzlich eingeladen mit uns nach Altusried zu fahren.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2023

Was sonst noch interessiert

Regierungspräsidium Tübingen

Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. eröffnet den 4. Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“

Unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsident Klaus Tappeser schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungspräsidium Tübingen e. V. zum vierten Mal den Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“ aus. Alle Betreiber von (Dorf-)Gasthäusern aus dem Regierungsbezirk Tübingen können sich bis zum 25. Juli 2023 für den Wettbewerb anmelden.

Gasthäuser sind traditionell wichtige Orte der Begegnung und Kommunikation, vor allem in den Kommunen im Ländlichen Raum. Sie fördern den sozialen Zusammenhalt und die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit ihren Gemeinden. Umso mehr ist zu bedauern, dass ihre Zahl in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen ist, die Pandemie kam erschwerend hinzu.

(Dorf-)Gasthäuser sind als zentrale Orte für den vielfältigen Austausch der Bürgerschaft ein Stück gelebte Heimat. Um den Fortbestand als Treffpunkt zu sichern, sollten sie durch attraktive Angebote und innovative Konzepte die Menschen aller Altersgruppen vor Ort ansprechen. Dies kann gelingen, indem sie sich beispielsweise durch Musikveranstaltungen, Mundartabende, Beiträge zur Dorfgeschichte oder sonstige heimatkundliche Aktivitäten, aber auch durch besondere gastronomische Angebote einem möglichst breiten Publikum öffnen.

Dem Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. ist es ein Anliegen, diese Entwicklung zu unterstützen. Mit dem Wettbewerb möchte der Arbeitskreis (Dorf-)Gasthäuser auszeichnen, in denen sich die Gäste – aus nah und fern – wohlfühlen und gerne einkehren.

Der Wettbewerb wird in der Regel alle zwei Jahre durchgeführt. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitgliedern des Arbeitskreises Heimatpflege und ande-

ren mit der Heimatpflege und Heimatkunde verbundenen Personen, wie beispielsweise Kulturwissenschaftler oder Gastronomiefachleute. Aspekte, wie das kulturelle Programm oder die bauliche und räumliche Ausstattung, auch unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten, fließen in die Wertung mit ein. Ausgezeichnet werden jeweils bis zu drei Preisträger. Die Verleihung findet im Rahmen eines „Feschdle“ statt. Die Gewinner erhalten eine Urkunde, eine Plakette und eine Stele. Interessenten können sich an die Geschäftsstelle des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. beim Regierungspräsidium, Referat 23, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, wenden. Die Bewerbungsfrist endet am Freitag, 25. Juli 2023. Nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen gibt die Geschäftsstelle des Arbeitskreises.

Der Arbeitskreis freut sich auch über Tipps und Vorschläge von Gasthausbesuchern, die „ihr“ Gasthaus für den Wettbewerb empfehlen.

Um die Ecke gedacht

Waagrecht: 1. eine Tätigkeit bezüglich newspaper, 6. Pillendreher Globus, 13. liegt mit n im Register, mit i an der Börse, 14. Nele ist im Rückblick Kuh, 16. Hurtigkeit, 17. Wohin flog Herr aus Germany, der besser in Düsseldorf geblieben wäre?, 18. abschnittswiser Radstillstand, 19. mit S wird Schauer aus Staatenverbund , 21. schuppiger Räuber mit Vorbiss, 23. Wirt im Café Americain, 25. „Seine ... mit Verdruss bricht entzwei der Genius.“ (H. Heine), 26. betritt das Juweliengeschäft mit 28 senkrecht, 29. entfährt dem Streichelzoo ein Schrei, bleibt buchstäblich eine Zookatze zurück, 30. Niederschlag ist mit t dieser Machthaber, 32. dort thronte italienischer 30 waagrecht, 35. rückwärts kleinere Verwandte des 14 waagrecht, 37. USA interstellar, 39. Ablation ohne Abt ist buchstäblich Russin, 40. USA konspirativ, 41. flackert im Walfisch, 43. kleiner großer Vater, 44. schult die, die der Schule entwachsen, 45. hab meinen Wagen vollgeladen damit, 46. Resektion ist durcheinandergeratene Absonderung, 47. Eisenbahngesellschaft, ob märkisch oder mecklenburgisch

Senkrecht: 1. Rhythm and Rhyme in drei Buchstaben, 2. rohes Raupenmaterial, 3. kann tödlich sein zwischen f und l, 4. dieser Fluss entspringt im Loch, 5. die Röhre ist geschüttelt ein Namibier, 7. nur klanglich ein Waldbewohner, 8. macht 26 waagrecht zweifelsfrei identifizierbar, 9. „Sobald Gesetz eronnen, wird ... gesponnen.“ (Sprichwort), 10. Dubai-Anrainer inkorporiert Insel, 11. klösterliches Herz des Fichtelluchses , 12. wo Ricke und Bock Bäh machen oder vielleicht nicht?, 15. die ideale Eigenschaft der Sonnenschirmbeschriftung, 19. Schokoriegel ohne Hecke ist geschüttelt voll des Ruhmes, 20. dritte Personin, 21. H + 14 waagrecht + a = ganz schön schön und alt, 22. Tweed-Insel, 24. ganz im Sein ist Spanierin zu Hause, 27. Eisbahn durch Jakutsk, 28. ihr Ziehen verkürzt Verhandlungen, 31. antiagil könnt man's auch nennen, 33. liegt im Alkoholpegel und im Sauerland, 34. Musikantenstadlkarl, 36. wenn 1 waagrecht getan, diesem vorangestellt, 38. ihm huldigte Tutanch, 42. Ludovico Ariosto meint: „Der Ungebildete glaubt das, was ihm passt.“

© Oertner/DEIKE 750R63R1

Grid for crossword puzzle with numbered squares 1-47.

glaubt das, was ihm passt.“) (agyp. Gottheit), 42. ihm („Der Ungebildete (Karl Moik), 36. have (engl. haben), 38. Amun (qnem), 33. Ojpe (in: Alkoh-olpe-ge), 34. Moik (Jakuts), 28. Klarre (Pistole), 31. raag (be- (Anagramm zu: SEN), 27. Lena (Fluss durch elen-), 22. Harts (Heiden-Insel), 24. Ines (Personalpronomen), 21. Helena (zu: H- minus HECKE = SOORIGL = Anagramm), 20. ausbleichend), 19. gioros (SCHOKORIEGEL (Volkshochschule), 45. Fuhrer (Wagenladung), 46. Sekretion (Anagramm zu: RESEKTION), 47. MEG (Abkürzung: Märkische/Mecklenbur- gische Eisenbahngesellschaft) Senkrecht: 1. heimdienst), 41. Mira (Stern im Walfisch), 43. Opti (verniedlichend: Großvater), 44. VHS raumorganisation), 39. Iona (ABLATIION minus (zu: Regen-t), 32. Rom (Hauptstadt Italiens), 35. eher (rückwärts: Rehe), 37. NASA (US-Welt- SCHHEL = TELZOO = Anagramm), 30. Regent (ganer), 29. Ozelet (STREICHELZOO minus druss bricht entzwei der Genius“), 26. Hältnke „casablanca“, 25. Leier („Seine Leier mit Ver- Gus-s), 21. Hecht (Haubtsch), 23. Rick (Figur in he: „Wirst du doch in Düsseldorf geblieben“, 18. Stau (Verkehrsstillstand), 19. gus (zu: 16. Eile (Hast), 17. Preetre (Schläger von Dorf- i-), 14. Elen (Eich), Eichkuh, rückwärts: Nele), (Dungkugel, Globus), 13. Akte (zu: Akte-n, Akt- Lösung: SEKRETIIONMEG OPIAVHSFUHRE LIONACIAMIRA ROMEHERNASAR OZELOTREAGENT LEIERHALUNKE GUSHECTRICK PRAERIESTAUCAKTEELENEILLE READHERDBALL

DEIKE ude-0920

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Erolzheim

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



DANKSAGUNG

*Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren,
aber die Erinnerung lebt weiter.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich aufgrund des Todes unserer lieben Mutter

Agnes Lemberger

in Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders bedanken möchten wir uns bei:

- Herrn Pfarrer Caxile und dem Frauenchor
- Herr und Frau Seidel
- dem Bestattungsinstitut Spandl
- dem Praxisteam Dr. Galina Wall
- der ökumenischen Sozialstation
- der Tagespflege Seniorenzentrum Erolzheim
- der Physiotherapie Danner

Im Namen aller Angehörigen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 24/25

AUTO, E-BIKE & ZWEIRAD

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Chiffre-Info

Wie antwortet man auf eine Chiffre-Anzeige?

Schreiben Sie einen Brief und
stecken ihn in einen Umschlag.
Diesen Umschlag schicken
Sie dann direkt an uns:

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222 - 0 · Fax 07154 8222 - 15

Wichtig:

Vergessen Sie nicht,
die Chiffre-Nummer
auf den Umschlag
zu schreiben.
Ihr Brief wird dann
von uns an den
Chiffre-Inserenten
weitergeleitet.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 24/25

IMMOBILIEN

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



**Balkonsolar
Powerstation
Notstromaggregat**

Tel: 07354/91121

www.KAWOsun.de

Beachten Sie bitte



vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten

VERANSTALTUNGEN






Samstag, 17. Juni 2023 von 13–17 Uhr

Tag des offenen Umspannwerks

Freuen Sie sich auf:

- Infos rund um Ihren Netzbetreiber
- Führung durchs Umspannwerk
- Informationen zur Ausbildung
- Steigerfahrten
- Catering durch SV Tannheim e.V.

Und vieles mehr.

Wo? Umspannwerk neben dem Illerkraftwerk II 1 der EnBW AG in 88459 Tannheim

Es stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung.

Ein Unternehmen der EnBW

STELLENANGEBOTE

Klosterhof Gutenzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für abends und Wochenende auf **520-€-Basis** oder Teilzeit:

Aushilfsbedienung m / w / d
Küchenhilfe m / w / d

Bei Interesse gerne melden unter:
07352-92330

Hotel-Restaurant Klosterhof, Gutenzell
Fam. Siegfried & Christine Sax
info@klosterhof-gutenzell.de



Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige
kommen Sie ganz groß raus.